Wirkungsorientierte Jugendhilfe im Landkreis Böblingen

19.10.2020, Böblingen

Jugendhilfeplanung Viola Haas

Bundesmodellprogramm zur wirkungsorientierten Jugendhilfe ab 2006

Modellprojekt „Die Stimme der Adressat*innen und die Nachhaltigkeit von Hilfen zur Erziehung“ 2017 - 2020

- Adressat*innenperspektive systematischer als bisher für die stetige Weiterentwicklung des Hilfesystems nutzen

Durchgehend:

WOJ 5+

Einreichung der HP4

Einverständniserklärungen für Interviews

Interviewführung

Wirkungsorientierte Jugendhilfe im Landkreis Böblingen

Anteil des Bonus i.H.v.
50.000€, wenn:

Teilnahme an
kooperativer QE

Alle zwei Jahre Qualitätsentwicklungsbegehungen

Jährlich Interviewauswertungsworkshop

Jedes dritte Jahr Adressat*innenbefragung am Hilfeende

Teilnahme am WOJ 5+ Gremium

Erfüllung einer
Entwicklungsaufgabe

Abwechselnd aus den QEB und den Interviews oder aus einem
aktuellen Projekt (aktuell sofs)

Jährliche
Diskussions-/
Reflexionsrunde

Im Team Diskussion zu Ergebnissen aus HP4-Auswertung,
dokumentiert, wenn möglich mit Jugendhilfeplanung.
(In jedem dritten Jahr ebenfalls Adressat*innenbögen
einbeziehen)

Was sagen die Beteiligten zu dem neuen Instrument?

→ Film